

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

**Band:** 28 (1930)

**Heft:** 4

**Vereinsnachrichten:** Assemblée générale de la Société suisse des géomètres à  
Neuchâtel = Hauptversammlung des schweiz. Geometervereins in  
Neuenburg

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Assemblée générale de la Société Suisse des Géomètres à Neuchâtel.**

Ce sont les 17 et 18 mai 1930 que Messieurs les professionnels du théodolite et du coordinatographe, les contrôleurs de montagnes en mouvement, viendront honorer Neuchâtel de leur présence.

Pourquoi Neuchâtel? C'est que Messieurs les amateurs de souliers à gros clous, molletières et autre équipement d'un costume dernier cri, sont curieux de nature autant que par profession.

Neuchâtel est presque une inconnue dans leurs calculs de coordonnées. En effet, dans ce canton, jusqu'à ces dernières années, les géomètres privés n'ont guère pu y installer leur tente — nous allions dire leur parasol. —

Voilez-vous la face Messieurs les fédéralistes ou adversaires de toutes activités de l'Etat, hormis celle de verser des subventions de plus en plus fortes: nous avons le monopole de la mise à jour du cadastre.

D'autre part les mensurations cadastrales attendent patiemment leur heure.

C'est un bien long préambule pour faire savoir à ceux qui l'ignoraient, pourquoi la section des géomètres de Neuchâtel n'existe pas et ne pouvait inviter les collègues.

L'assemblée de Zoug ayant fixé à Neuchâtel le lieu de réunion de la Société, un petit comité s'est chargé, avec plaisir, de faire les quelques préparatifs nécessaires.

Une convocation officielle donnera le programme complet de cette manifestation corporative.

Le samedi après-midi 17, le Service du génie rural organise une course en autocar dans la partie du canton où l'agriculture règne en maîtresse.

L'après-midi du dimanche, si le temps est beau, vous ferez connaissance avec le plus grand lac suisse et ses rives qui ont leur charme particulier.

Si le soleil veut bien nous sourire, les collègues qui répondront à notre modeste mais cordiale invitation, emporteront un agréable souvenir de notre cité.

Le Comité d'organisation.

---

## **Hauptversammlung des Schweiz. Geometervereins in Neuenburg.**

Die Herren vom Theodolit und Koordinatograph, die stillen Beobachter der wandernden Berge und die geduldigen Betrachter der Libellen werden also am 17. und 18. Mai Neuenburg mit ihrer Anwesenheit beehren. Warum gerade Neuenburg? Wohl nicht um die brennende Wappenfrage lösen zu helfen, sondern weil Neuenburg eine Unbekannte ist in ihren Berechnungen. Bis vor wenigen Jahren konnte es kein privater Geometer wagen hier seinen Wigwam aufzuschlagen: wir haben hier das Monopol der Nachführung, und die Grundbuchvermessung harrt noch mit Geduld der Stunde ihrer Geburt. So kommt es, daß keine Sektion Neuenburg im Schweiz. Geometerverein besteht, die zur Teilnahme an der Hauptversammlung hätte einladen können. An ihrer Stelle hat ein kleines Organisationskomitee mit Vergnügen diese Aufgabe übernommen und hofft, daß die Kollegen zahlreich seiner bescheidenen, aber herzlichen Einladung Folge leisten werden.

Das genaue Programm der Veranstaltung wird später mit der offiziellen Einladung bekannt gegeben werden. Vorläufig sei nur ver-raten, daß am 17. Mai nachmittags eine Autofahrt ins Val de Ruz vor-gesehen ist zur Besichtigung einiger ausgeführter Güterzusammen-legungen. Die Hauptversammlung ist auf den 18. Mai vormittags ange-setzt. Sofern es die Witterung gestattet, wird nach dem offiziellen Bankett eine Seefahrt stattfinden.

Das Organisationskomitee.

---

**S.T.S. Schweiz. technische Stellenvermittlung. S.T.S.**

---

## **Erhebung über das stellesuchende technische Personal.**

Der Arbeitsmarkt der technischen Berufe, der vor einigen Jahren noch empfindliche Arbeitslosigkeit aufwies, hat sich dank der im all-gemeinen günstigen wirtschaftlichen Entwicklung unseres Landes seit-her wesentlich gebessert. Manche Firmen berichten, daß sie heute geradezu Mühe haben, die zur Erledigung ihrer Aufträge erforderlichen technischen Fachkräfte zu finden. Ob diese Schwierigkeiten auf einen wirklichen Mangel an geeignetem Personal, auf eine ungenügende Uebersicht über die verfügbaren Fachkräfte oder auf andere Umstände zurückzuführen sind, kann nicht mit Sicherheit festgestellt werden.

Da namentlich eine zweckmäßige Regelung des Berufsnachwuchses und der Einwanderung nur bei genauer Kenntnis der Arbeitsmarktlage möglich ist, erachten es die unterzeichneten an der Schweizerischen Technischen Stellenvermittlung beteiligten Fachverbände als ihre Pflicht, über diese wichtige Frage Abklärung zu schaffen. *Zu diesem Zwecke laden sie die stellesuchenden schweizerischen oder in der Schweiz ansässigen Ingenieure, Architekten, technischen Chemiker, Geometer, Techniker und technischen Zeichner, welche am 1. April noch stellenlos sind, dringend ein, sich bei der Schweizerischen Technischen Stellenvermittlung (S. T. S.) in Zürich, Tiefenhöfe 11, bis spätestens 15. April anzumelden, sofern sie dies nicht schon in den letzten 3 Monaten getan haben.*

Für diese Anmeldung sind bei obiger Stelle zweckdienliche Frage-bogen zu beziehen, womit die Erteilung der wünschbaren Aufschlüsse erleichtert und einheitlich gestaltet werden soll.

Dieser Aufruf ergeht an *alle* jene Angehörigen der obgenannten technischen Berufe, welche arbeitslos sind oder in ihrem Berufe keine sie befriedigende Anstellung finden konnten und deshalb eine andere Tätigkeit ergreifen mußten. Er richtet sich auch an alle Schweizer-Ingenieure und -Techniker im Auslande, die sich für die Wiedererlan-gung einer Anstellung in der Schweiz interessieren.

Damit soll vor allem Uebersicht über das vorhandene Personal-angebot geschaffen werden. Die der S. T. S. gemachten Angaben dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden rein vertraulich be-handelt. Dem einzelnen bleibt es freigestellt, ob er bei der Anmeldung die S. T. S. mit der Vermittlung einer Stelle beauftragen will oder nicht.

Zürich, März 1930.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.  
Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Technischen Hochschule.

Association amicale des anciens élèves de l'Ecole d'in-génieurs de l'Université de Lausanne.

Schweizerischer Techniker-Verband.